

FÖRDERANTRAG 2026

WÄRMEPUMPE

Wir weisen darauf hin, dass die Auszahlung der Förderung nur bei einem vollständig ausgefüllten Förderantrag möglich ist.

KUNDE

Anrede	Titel	Familienname	Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anlagennummer	Telefon	E-Mail	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
PLZ	Ort	Straße, Hausnummer, Stiege, Stock, Tür/Top	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Adresse der Heizanlage			
<input type="text"/>			

Kunde eines Aktionspartners: VKW E-Werke Frastanz Montafonerbahn AG

DATEN ZUM WOHNHAUS

<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus (Förderung 500 €)	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten (Förderung 500€ + 100€ je Wohneinheit*)
<input type="checkbox"/> Sanierung	<input type="checkbox"/> Neubau
Gebäudegröße (m ²): <input type="text"/>	Flächenbezogener Heizwärmebedarf HWBBGF [kWh/(m ² a)]: <input type="text"/>

* Jede Wohneinheit muss mit einem eigenen Stromzähler ausgestattet sein.

ALTES HEIZSYSTEM (WENN SANIERUNG)

<input type="checkbox"/> Öl	<input type="checkbox"/> Pellets	<input type="checkbox"/> Fernwärme
<input type="checkbox"/> Erdgas	<input type="checkbox"/> Elektrische Direktheizung	<input type="checkbox"/> Stückholz
<input type="checkbox"/> Wärmepumpe	<input type="checkbox"/> _____	

DATEN ZUR WÄRMEPUMPE UND WÄRMEQUELLE

Fabrikat und Type der Wärmepumpe:			Wärmestromzähler für Wärmetarif	
<input type="checkbox"/> Wohnraumlüftung	<input type="checkbox"/> Grundwasser	<input type="checkbox"/> Erdkollektor	<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> Erdsonde	<input type="checkbox"/> Energiepfahl	<input type="checkbox"/> Außenluft	<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> _____				

BUNDESFÖRDERUNG

Ich habe zusätzlich eine Bundesförderung in Anspruch genommen.

ja

nein

AUSZAHLUNG DER FÖRDERUNG UND FÖRDERUNGSBEDINGUNGEN

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Der Kunde bestätigt mit seiner Unterschrift, dass seine Angaben richtig und vollständig und die genannten Förderungsbedingungen erfüllt sind. Er nimmt zur Kenntnis, dass die Auszahlung der Förderung gemäß den Förderungsbedingungen erfolgt.

Ort, Datum

Unterschrift des Kunden

VERMERK DES INSTALLATEURS/ANLAGENPLANERS

Die Wärmepumpe wurde ordnungsgemäß in Betrieb genommen und entspricht den oben genannten Daten und Bedingungen.

Ort, Datum der Inbetriebnahme

Unterschrift und Stempel des Installateurs/Anlagenplaners

FÖRDERUNGSBEDINGUNGEN

Voraussetzung für die Förderung ist die ordnungsgemäße Inbetriebnahme einer Wärmepumpe durch einen konzessionierten Installateur/Anlagenplaner.

Anspruchsberechtigt sind Kunden, die ihren gesamten Strombedarf (in Form der neuen Stromprodukte) den Stadtwerken Feldkirch oder deren Vertriebspartner beziehen. Der Kunde erhält im Rahmen des Förderprogramms eine einmalige Auszahlung. Beim Einfamilienhaus wird die Anschaffung einer Wärmepumpe mit 500 € gefördert. Beim Mehrfamilienhaus wird die Anschaffung mit 500 € + 100 € für jede Wohneinheit mit eigenem Stromzähler gefördert, die mit der Wärmepumpe beheizt wird. Die Wärme-pumpenförderung beschränkt sich auf Anlagen, die im Stromnetz der Stadtwerke Feldkirch betrieben werden. Die Stadtwerke Feldkirch behalten sich die Auswahl der zu fördernden Anlagen sowie Änderungen der Förderungsbedingungen und der Förderhöhe vor. Ein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht nicht.

Damit Mitarbeiter der Stadtwerke Feldkirch überprüfen können, ob die Förderungsbedingungen eingehalten werden, dürfen sie nach Voranmeldung die Anlage besichtigen. Eine Wärmepumpenförderung kann nur gewährt werden, wenn alle erforderlichen Informationen spätestens bis zum 30.06.2026 eingereicht sind. Als Datum der Inbetriebnahme gilt die Fertigstellung der Installation durch den Installateur/Anlagenplaner.

Der Kunde ist einverstanden, dass die angeführten Daten in der EDV erfasst und bearbeitet werden. Der Kunde ist verpflichtet, der Stadtwerke Feldkirch eine Rechenkopie des Installationsunternehmens und eine Zahlungsbestätigung auf Aufforderung vorzulegen.

Unsere Datenschutzinformationen erhalten Sie unter www.stadtwerke-feldkirch.at/datenschutz oder jederzeit auf telefonische Anfrage kostenfrei per Post von unserem Kundenservice (Tel. +43 5522 9000).

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Die technischen Anschlussbedingungen der Vorarlberger Verteilernetzbetreiber werden eingehalten. Es werden energieeffiziente Umwälzpumpen eingesetzt (keine Bedingung bei geräteintegrierten Umwälzpumpen). Für den energieeffizienten Betrieb einer Wärmepumpe sind Heizsysteme vorteilhaft, die mit möglichst niedrigen Vorlauftemperaturen arbeiten, wie dies besonders bei Fußbodenheizungen und Wandflächenheizungen der Fall ist.

Voraussetzungen für einen energiesparenden Wärmepumpenbetrieb zu gewährleisten, fördern wir nur Anlagen, die im Neubau mit einer Heizwassertemperatur unter 40 °C und bei Sanierungen unter 50 °C auskommen. Als Mindestanforderung für die Jahresarbeitszahl der eingesetzten Wärmepumpe gelten die Grenzwerte nach den Fördervoraussetzungen der Vorarlberger Energieförderung für Wohnbauten.

Förderantrag bitte an senden:

Stadtwerke Feldkirch | Bereich Strom | Leusbündtweg 49 | 6800 Feldkirch, Österreich
Tel +43 5522 9000 | Fax +43 5522 79374 | kundencenter@stadtwerke-feldkirch.at | www.stadtwerke-feldkirch.at